

Der Basler Ferienpass wird 50

Am 28. Mai um Mitternacht ist es wieder soweit. Zahlreiche Eltern sitzen dann gebannt vor dem Computer und versuchen auf der Ferienpass-Homepage die Lieblingsangebote ihrer Kids zu buchen.

Von Lukas Müller

Der Ferienpass, den kennt man bei uns in der Stadt Basel seit 1975. Er ermöglichte schon mehreren Generationen unvergessliche Erlebnisse in den Sommerferien. Seit einigen Jahren ist er auch in den Herbstferien aktiv. Mit ihm können Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren dank der von der Jugendarbeit Basel (JuAr) getragenen Einrichtung in der schulfreien Zeit etwas Sinnvolles oder Abenteuerliches unternehmen. Eine breite Palette an Freizeitangeboten wie Workshops und Sporteinrichtungen wartet auf die Jungen – zum Beispiel Siebdrucken, Bogenschiessen oder Pasta herstellen.

«In den letzten 50 Jahren hat sich der Ferienpass stetig weiterentwickelt. Er erfreut sich bis heute grösster Belieb-



Koordinatorinnen und Organisatorinnen – das Ferienpass-Team Mary Born und Dina Brenner. (Bild: Lukas Müller)

heit. Manche Angebote sind im Handumdrehen ausgebucht», berichtet Mary Born, die Leiterin des Basler Ferienpasses. Dina Brenner, Mitarbeiterin des Basler Ferienpasses, ergänzt: «Zahlreiche Kinder und Jugendliche haben durch

unser Angebot neue Hobbies entdeckt, kreative Talente entfaltet und ganz nebenbei ihre Stadt besser kennengelernt.»

Info-Broschüre

Alle Infos findet man im Internet und in der Broschüre,

welche von vielen Schulen an die Schülerinnen und Schüler ausgehändigt wird. Sie informiert über Grundangebote und Kreativangebote sowie über die farbig markierten Jubiläumsangebote. Zu den Highlights gehört etwa der Seifenkisten-Workshop mit Tilo Ahmels, im Vorfeld des Seifenkistenrennens, welches heuer am Münsterberg stattfinden wird. Oder der Besuch des Tierparks Lange Erlen, welcher einen Einblick hinter die Kulissen ermöglicht. Der Ferienpass kostet 45 Franken für Kinder aus Basel und aus den am Ferienpass beteiligten Partnergemeinden respektive 65 Franken für Kinder aus den übrigen Gemeinden. Dank der Zusammenarbeit mit der KulturLegi und dem colourkey können Vergünstigungen angeboten werden.

www.basler-ferienpass.ch